

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung****Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

TICKOPUR R 61 / Produkt eingestellt am 31.12.2007

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Reinigungsmittel.

\*Nur für den berufsmäßigen Verwender.

**Bezeichnung des Unternehmens**

Firmenname :	DR.H.STAMM GmbH	Auskunftgebender Bereich :	
Strasse :	Heinrichstr. 3-4	Telefon :	+49-(0)30-768 80-258
Ort :	D-12207 Berlin	E-Mail :	sdb@dr-stamm.de
Telefon :	+49-(0)30-768 80-280		
Internet :	www.dr-stamm.de	Notrufnummer :	+49-(0)30-768 80-280

**Zusätzliche Hinweise**

24-Std-Notruf, Giftnotruf Berlin: 030-30686790

**2. Mögliche Gefahren****Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend

R-Sätze:

Verursacht Verätzungen.

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung ( Gemisch )

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
213-791-2	7732-18-5	Wasser	20-30 %	
230-785-7	7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	*<11,0 %	
231-509-8	10101-89-0	Trinatriumphosphat-12-Hydrat	<6,0 %	Xi R36/37/38
231-668-3	7681-52-9	Natriumhypochloritlösung 13 % Cl aktiv	<4,0 %	C, N R34-31-50
215-185-5	1310-73-2	Natriumhydroxid	<2,0 %	C R35

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**4. Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Einatmen**

Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren. Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

**5. Massnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**

Wasser. Schaum. Sprühwasser.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx). Kohlendioxid (CO2). Chlorwasserstoff (HCl). Chlor (Cl2).

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Geeigneten Atemschutz verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Zusätzliche Hinweise**

Das Material ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen**

**TICKOPUR R 61 / Produkt eingestellt am 31.12.2007**

Druckdatum: 12.03.2010

Nr.: 83027

Seite 2 von 4

Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

**Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**Verfahren zur Reinigung**

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand  
Universalbinder. Erde. Sägemehl.

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, daß folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt.  
Augenkontakt.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht: Brandfördernd. Entzündlich. Explosionsgefährlich.

Lagerung

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter lagern.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach VCI : LGK 8 B Nicht brennbare ätzende Stoffe (flüssig).

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

Expositionsgrenzwerte

**MAK-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	ml/m³	mg/m³	F/ml	Kategorie	Art
1310-73-2	Natriumhydroxid	-	2 e		(8 h)	
		-	2 e		Kurzzeit 15 min	

Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**Schutz- und Hygienemassnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz**

Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid). PE (Polyethylen). NR (Naturkautschuk, Naturlatex). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). NBR (Nitrilkautschuk). Butylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk (Viton)).  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

**Augenschutz**

Gestellbrille.

**Körperschutz**

Laborkittel.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : flüssig  
Farbe : klar farblos  
Geruch : nach: Chlor.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C) : 13,2 (conc.) 11,2 (1 %) Prüfnorm DGF H-III 1

**Zustandsänderungen**

Schmelztemperatur : -14 °C

## TICKOPUR R 61 / Produkt eingestellt am 31.12.2007

Druckdatum: 12.03.2010

Nr.: 83027

Seite 3 von 4

Siedepunkt : 100 °C  
 Sublimationstemperatur : n.a.  
 Erweichungspunkt : n.a.  
 Flammpunkt : nicht entzündbar

**Explosionsgefahren**

nicht explosionsgefährlich.

**Brandfördernde Eigenschaften**

nicht brandfördernd.

Dichte (bei 20 °C) : 1,18 g/cm<sup>3</sup> DIN 12791  
 Wasserlöslichkeit (bei 20 °C) : vollständig mischbar

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Stoffe**

Säure, konzentriert. Reduktionsmittel. Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**11. Toxikologische Angaben****Reiz-/ Ätzwirkung**

Reizwirkung an der Haut: ätzend. Reizwirkung am Auge: ätzend.

**Sensibilisierende Wirkung**

nicht sensibilisierend.

**12. Umweltbezogene Angaben****Ökotoxizität**

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

ADR/RID-Klasse : 8 UN-Nummer : 1719 ADR/RID-Verpackungsgruppe : III  
 Gefahr-Nummer : 80 Gefahrezettel : 8 Klassifizierungscode : C5

**Bezeichnung des Gutes**

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Enthält Natriumhydroxidlösung, Lösung)

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Beförderungskategorie: 3 \*: E

**Seeschifftransport**

IMDG-Klasse : 8 UN-Nummer : 1719 Gefahrezettel : 8 IMDG-Verpackungsgruppe : III  
 EmS : F-A, S-B Marine pollutant : no

**Bezeichnung des Gutes**

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (CONTAINS SODIUM HYDROXIDE SOLUTION, SOLUTION)

**Lufttransport**

ICAO/IATA-Klasse : 8 UN/ID-Nr. : 1719 Gefahrezettel : 8 ICAO-Verpackungsgruppe : III

**Bezeichnung des Gutes**

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (Contains sodium hydroxide solution, solution)

**15. Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole : C - Ätzend

## TICKOPUR R 61 / Produkt eingestellt am 31.12.2007

Druckdatum: 12.03.2010

Nr.: 83027

Seite 4 von 4

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**Natriumhypochloritlösung 13 % Cl aktiv  
Natriumhydroxid**R-Sätze**

34 Verursacht Verätzungen.

**S-Sätze**

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

50 Nicht mischen mit Säure. .

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie (EG) : 0 % (0 g/l)

**Nationale Vorschriften****16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

34 Verursacht Verätzungen.

35 Verursacht schwere Verätzungen.

36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Weitere Angaben**

Schulungshinweise: Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Änderungen**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

---

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)